

Programm

Freitag, 24. April 2020

18.00 Eintreffen, Abendessen

19.30 Eröffnung

20.00 **Klimawandel, Umweltzerstörung und Konflikt – ein Aufriss**

Vortrag von Mechthild Becker, Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK)

Welche Zusammenhänge gibt es zwischen Klimawandel, Umweltzerstörung und Konflikt? Und wie wirken sich diese Zusammenhänge auf die Ziele der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung aus? Was kann jeder Einzelne, jede Einzelne tun? Der Vortrag führt in den Stand der Forschung zu den Auswirkungen von Klimawandel und Umweltzerstörung auf Sicherheit und Stabilität von Staaten und Gesellschaften ein, soll aber auch erste Wege für ein friedliches Miteinander auf diesem Planeten – innerhalb der planetaren Grenzen – aufzeigen.

21.30 Ausklang

Samstag, 25. April 2020

09.00 **Vorträge zu drei Verbindungslinien:**

Klimawandel als Risikofaktor für Mensch und Natur

Vortrag von Dr. Bettina Piepho, Referentin in der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit im Rahmen von Bildung trifft Entwicklung (BtE)

Konfliktgeladene Risikofaktoren,, bei denen treibende Kräfte regionale Auswirkung auf Landverknappung (incl. Landgrabbing), Leben in der Risikozone, Dienstleistungen intakter Ökosysteme, Klimagerechtigkeit in bzgl. auf SDG's haben.

09.45 **Klima- und Umweltfolgen von Rüstung, Krieg und Militär**

Vortrag von Prof. Dr. Jürgen Scheffran, Forschungsgruppe Klimawandel und Sicherheit (CLISEC), Universität Hamburg

Militär, Rüstung und Krieg sind auch für die Umwelt gefährlich und schädigen Ökosysteme, mit ernststen Folgen für das menschliche Wohlbefinden und die Gesundheit. Bewaffnete Konflikte verbrauchen und belasten natürliche Ressourcen (Luft, Wasser, Energie, Boden, Land, Biodiversität, Wälder und Ozeane), die selbst wiederum ein Konfliktfaktor sind. Weltweit verbraucht das Militär große Mengen fossiler Brennstoffe und setzt beträchtliche Mengen an Treibhaus-

gasen frei, die zum Klimawandel und damit verbundenen Konflikten beitragen. Abrüstung und zivile Friedenssicherung sind damit wichtige Beiträge zur Nachhaltigkeit.

10.30 **Kohle, Rüstung, Atomwaffen und die Rolle deutscher Finanzinstitute**

Vortrag von Alina Hilzinger, urgewald und David Haase, Junepa

Wie Banken Klimawandel und Menschenrechtsverletzungen finanzieren. Von schmutzigen (Bank-) Geschäften zu Protestbewegungen und Divestment.

11.15 Aufteilung in AGs und Pause

11.30 **Arbeitsgruppen** mit den Plenumsreferent*innen:

1. Klimawandel als Risikofaktor (Dr. Bettina Piepho)

2. Umweltfolgen von Rüstung, Krieg und Militär (Prof. Dr. Jürgen Scheffran)

3. Kohle, Rüstung, Atomwaffen und die Rolle dt. Finanzinstitute (David Haase & Alina Hilzinger)

12.30 Mittagspause

14.30 **Weltcafé** zu verschiedenen Fragen

15.45 Kaffeepause

16.00 Plenum

16.30 **Jetzt wird's praktisch:**

Vorbereitung einer Mahnwache in der Kasseler Innenstadt

18.30 Abendessen

19.30 **Aktion in der Innenstadt**

Ca. 20.30/21.00 Bunter Abend

Sonntag, 26. April 2020

09.00 Podiumsdiskussion:

Klimabewegung und Friedensbewegung: Welche Parallelen gibt es?

mit: N.N. Fridays for Future

David Haase, JUNEPa

Michael Schulze von Glaßer, DFG-VK

10.30 Auswertung der Tagung

10.45 Ende der Tagung

(Danach folgt um 11.00 h die MV des BSV)

12.30/13.00 Mittagessen und Abreise



Es wird heiß: Kein Frieden mit dem Klimawandel



Tagung des Bund für Soziale Verteidigung vom 24.-26. April 2020 in Kassel

Bund für Soziale Verteidigung e.V.
Schwarzer Weg 8
32423 Minden
Telefon 05 71 - 29 45 6
info@soziale-verteidigung.de
www.soziale-verteidigung.de

Anmeldung

Name, Vorname _____ ggf. Organisation _____
Adresse _____ Email _____

Ich / wir melde/n uns verbindlich mit _____ (Zahl der Teilnehmer*innen) zu der Tagung „Es wird heiß: Kein Frieden mit dem Klimawandel“ an.

Anreise am _____ April um _____ Uhr. Abreise am _____ April um _____ Uhr.

Bitte ankreuzen:

Ich nehme an der Mitgliederversammlung des BSV am Sonntag teil: ja / nein

Ich / wir möchte(n) eine Übernachtung im Mehrbettzimmer: _____ 2-Bett-Zimmer: _____

Falls die gewünschte Zimmerkategorie nicht zur Verfügung steht, bin ich auch mit einer Unterbringung in einer anderen Zimmerkategorie einverstanden: ja / nein

Besondere Essenswünsche: _____

_____ Den Teilnahmebeitrag habe ich auf das Konto des BSV überwiesen.

_____ Den Teilnahmebeitrag bezahle ich bar vor Ort.

Ich nehme zur Kenntnis, dass mir bei einer Absage nach dem 10. April 2020 der volle Teilnahmebeitrag in Rechnung gestellt wird.

Datum, Unterschrift _____

Es wird heiß: Kein Frieden mit dem Klimawandel

Hunderttausende Menschen, die weltweit auf die Straße gehen, charismatische Persönlichkeiten, Tausende von engagierten lokalen Gruppen, eine Bewegung, die Menschen jeden Alters, aller Geschlechter, Herkünfte und Schichten vereint – das war die Friedensbewegung in ihren Hochzeiten, das ist die Klimabewegung heute. Und auch die Eine-Welt-Bewegung prägt schon seit Jahrzehnten die Zivilgesellschaft. Was verbindet diese drei Bewegungen, was trennt sie? Wie lassen sich die Kräfte aller drei zusammenbringen – das Engagement für Frieden und gegen Krieg mit dem Engagement für Klimagerechtigkeit und Nord-Süd-Solidarität?



Klimawandel und Umweltzerstörung schaffen und verschärfen Konflikte – bei uns wie im Globalen Süden. Auf unserer Tagung möchten wir die Verbindungslinien anschauen – wo tragen wir als Bürger*innen, wo trägt unser Land (Regierung/Staat), wo trägt die Wirtschaft zu solchen Konflikten bei und was tun sie und/oder könnten sie tun, um Gewalt zu verhindern und die Konflikte friedlich und nachhaltig so beizulegen, dass die Interessen und Bedürfnisse aller bewahrt bleiben?

Wir laden alle Interessierten herzlich ein, diese Fragen mit uns zu diskutieren und gemeinsam aktiv zu werden.

Organisatorisches

Tagungsort

Jugendherberge Kassel
Schenkendorfstr. 18
34119 Kassel

<https://www.jugendherberge.de/jugendherbergen/kassel-489/lage-und-anreise/>

Anmeldung und Kosten

(Alles für zwei Übernachtungen, inklusive 4 Mittag- und Abendessen Fr-So und Tagungspauschale)

Im Mehrbett-Zimmer: 120,- €

Im 2-Bett-Zimmer: 135,- €

Bitte beachten: Es stehen keine Einzelzimmer und Doppelzimmer nur in begrenzter Zahl zur Verfügung. Wir empfehlen ggf. das Ausweichen auf ein Hotel.

Tagesgäste ohne Übernachtung zahlen eine Tagungspauschale von 15 € plus Verpflegung je nach eingenommenen Mahlzeiten.

Wir bitten um eine Anmeldung bis zum 24. März 2020.

Bei einer Absage nach dem 10. April 2020 müssen wir den vollen Teilnahmebeitrag in Rechnung stellen.

Eine Kinderbetreuung wird bei Bedarf angeboten. Bitte bei der Anmeldung nachfragen.

Den Teilnahmebeitrag bitten wir - wenn möglich - vorher auf unser Konto zu überweisen; es ist aber auch noch Barzahlung vor Ort möglich.

Sparkasse Minden-Lübbecke, Stichwort: Tagung 2020,

IBAN: DE73 490 501 01 0089 420 814

Swift-Code WELADED1MIN

Gefördert durch:

Brot
für die Welt

mit Mitteln des
Kirchlichen
Entwicklungsdienstes

HEINRICH
BÖLL
STIFTUNG
HESSEN

Die Tagung findet in Kooperation mit der Heinrich-Böll-Stiftung Hessen e.V. statt.